

SV 1924 Glehn e.V.
- Jugend- und Ausbildungskonzept -



Grundsätze:

- 1.) Jedes Kind und jeder Jugendliche, der gerne Fußball spielen möchte, ist uns herzlich willkommen.
- 2.) Im Mittelpunkt all unseres Handelns stehen die Interessen und das Können unserer Kinder und Jugendlichen. Jedes Kind ist uns wichtig. Wir lehren nicht nur das Fußballspielen sondern vermitteln auch Sozialkompetenz. Wir übernehmen als vorrangig Breitensportorientierter Verein damit auch eine soziale Verantwortung.
- 3.) Wir unterscheiden eindeutig zwischen Kinder- (Bambini-D) und Jugendfußball (C-A-Jugend). Besonderheiten im Mädchenfußball werden durch eigene Leitsätze abgebildet.
- 4.) Der SV Glehn sucht die Kommunikation mit Eltern und versucht diese mit ins Mannschafts- und Vereinsleben einzubinden.
- 5.) Der Partnerschaft mit anderen Vereinen stehen wir offen gegenüber.
- 6.) Wir suchen die Kooperation mit Schule und Kindergärten.
- 7.) Unser Angebot richtet sich vorrangig an Kinder und Jugendliche aus Glehn und Umgebung. Aber auch Spieler aus anderen Wohnorten sind uns herzlich willkommen.
- 8.) Eine enge Verzahnung zwischen Jugendabteilung und Hauptverein ist ausdrücklich gewünscht.
- 9.) Die Einteilung der Mannschaften im Kinderfußball (Bambini bis D-Jugend) erfolgt - sofern möglich - nach Jahrgängen. Eine Kooperation mit vor- und nachgelagerten Mannschaften sollte trotzdem stattfinden.
- 10.) Die Einteilung der Mannschaften im Jugendfußball erfolgt nach dem Leistungsstand der Spieler.

Ziele Kinderfußball

- Wir wollen den Kindern die Faszination des Spiels Fußball vermitteln. Wir bieten Erlebnis- statt Ergebnisfußball.
- Nicht das Spielresultat sondern die Entwicklung und Förderung aller Spieler stehen im Vordergrund. Jedes Kind hat allein schon deswegen bei regelmäßiger Trainingsbeteiligung ein Anrecht auf entsprechende Einsatzzeiten.
- Wir betreiben eine sportliche Grundlagenausbildung mit einem altersgerechten Training.
- Wir bilden die Kinder universell aus und schaffen keine „Positionsidioten“. Wir schaffen die Grundlagen für eine gute körperliche Koordination und fördern die Beidfüßigkeit.
- Außer Fußball spielen haben wir auch andere gemeinschaftliche Aktivitäten im Angebot.
- Wir bestärken die uns anvertrauten Kinder in Ihrer Persönlichkeitsentwicklung und versuchen jedes Kind in die Gruppe zu integrieren.
- Die Trainer gehen verantwortungsvoll mit Ihrer Vorbildfunktion um. Wir rauchen nicht im Beisein der Kinder und schon gar nicht auf dem Spielfeld.
- Die Eltern werden von uns über den eingeschlagenen Weg informiert und unterstützen die Trainer in der Umsetzung.
- Die Jugendabteilung des SV Glehn richtet jedes Jahr ein Pfingstturnier aus.
- Wir fördern die Ausbildung der Trainer für ein kindgerechtes Fußballtraining und eine altersgerechte Mannschaftsführung.

Ziele Jugendfußball

- Wir bilden unseren Nachwuchs als Unterbau für unsere Seniorenabteilung aus.
- Wir sorgen für einen behutsamen Übergang vom Kinder- zum Jugendfußball.
- Wir verfeinern die sportlichen Grundlagenelemente durch qualifiziertes Jugendtraining. Wir trainieren fußballspezifisch.
- Wir vermitteln und verfeinern (individual-)taktische Grundlagen.
- Wir sind offen für moderne Spielsysteme und berufen uns nicht darauf, dass wir nicht die Spieler dafür haben. Statt dessen bilden wir die Spieler entsprechend dafür aus.
- Wir schaffen ein Zusammengehörigkeitsgefühl durch zusätzliche Aktivitäten.
- Wir fördern Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein.
- Wir versuchen, bei den Jugendlichen eine stabile Leistungsbereitschaft herauszufordern.
- Wir gehen positiv und diszipliniert mit einander um. Sowohl in der eigenen Mannschaft als auch im Kontakt mit gegnerischen Teams.
- Wir binden die Jugendlichen in die Vereinsarbeit mit ein.
- Unsere Trainer werden ihrer Vorbildfunktion gerecht. Wir führen die Jugendlichen nicht an den Konsum von Suchtmitteln (Drogen, Zigaretten, Alkohol, etc.) heran.
- Wir legen Wert auf eine gute Trainerausbildung und fördern Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung für ein qualifiziertes Training.
- Wir begleiten die A-Jugend-Spieler beim Übergang in den Seniorenbereich.
- Wir fördern talentierte Spieler durch zusätzliches Training oder Spiel in älteren Jahrgängen.

Leitsätze Mädchenfußball beim SV Glehn

- Es ist Bestreben des Vereines, jedem Mädchen, das gerne Fußball spielen möchte, dazu die Möglichkeit zu verschaffen.
- Alle Entscheidungen, die die Mädchen betreffen, werden im Einvernehmen mit den Spielerinnen und deren Erziehungsberechtigten getroffen. Kann Einvernehmen nicht erzielt werden, geht das Interesse des Vereines dem Einzelinteresse vor.
- Ziel des Vereines ist, alle Altersklassen im Mädchenfußball mit Mannschaften zu besetzen. Die Größe der Mannschaften (11er, 9er, 7er) hängt dabei – soweit verbandsseitig möglich – von der Zahl der zur Verfügung stehenden Spielerinnen ab. Über die Mannschaftsmeldung entscheidet der Jugendvorstand im Einvernehmen mit dem Mädchenfußballbeauftragten und den jeweiligen TrainerInnen.
- Das Pilotprojekt U9-Mädchen stellt eine sinnvolle Ergänzung zu den etablierten Altersklassen dar, u.a. weil es auch für Mädchen frühzeitig eine Bindung zum Verein schafft. Die Entwicklung verbandsseitig in dieser Altersklasse wird aufmerksam verfolgt. Jüngere Mädchen starten in den gemischten Mini-Bambinis bzw. Bambini-Mannschaften, ehe spätestens mit dem Erreichen der U11-Altersklasse ein Wechsel in das Mädchen-Team erfolgt.
- Im Mädchenfußball gibt es grundsätzlich keine Jahrgangsmannschaften. Die vier im Spielbetrieb befindlichen Altersklassen besetzen sich grundsätzlich aus zwei Jahrgängen. Mädchen, die neu in den Verein kommen, werden der Mannschaft zugewiesen, zu der sie altersmäßig hingehören. Bei den bisher im Verein spielenden Mädchen außerhalb ihrer „normalen“ Mannschaften bleibt es bei der getroffenen Zuweisung.
- Zur Sicherung eines geordneten Spielbetriebs helfen sich die vier Mannschaften im Spielbetrieb untereinander aus. Dabei können dann jüngere Mädchen in der nächst höheren Altersklasse spielen. Die betroffenen TrainerInnen stimmen sich untereinander ab und erzielen Einvernehmen.
- Zu Saisonbeginn kann zur Sicherstellung des Spielbetriebs erforderlich werden, jüngere Mädchen in die nächst höhere Altersklasse „mitzunehmen“. Darunter darf nicht die Spielfähigkeit der jüngeren Mannschaft in Mitleidenschaft gezogen werden. Die Mitnahme der Mädchen erfolgt grundsätzlich in deren Einvernehmen. Die Entscheidung trifft der Jugendvorstand in Abstimmung mit dem Mädchenfußballbeauftragten.
- Auch unter dem Gesichtspunkt der Talentförderung können Mädchen in der nächst höheren Altersklasse eingesetzt werden. Hierbei stimmen sich die beiden betroffenen Mannschaften mit dem/der Mädchenfußballbeauftragten ab.
- Talentförderung findet grundsätzlich in der (altersmäßig) nächst höheren Mädchenmannschaft statt. Nur in besonderen Ausnahmefällen erfolgt die Förderung auch in der gleichaltrigen Jungenmannschaft. Über die Ausnahmen entscheidet der MFB in Zusammenarbeit mit dem Jugendvorstand.

Funktion der/des Mädchenfußballbeauftragten (MFB):

- Der/Die MFB dient als Bindeglied zwischen den Mädchenmannschaften und dem Jugendvorstand. Sie/Er ist selbst auch Vorstandsmitglied.
- Der/Die MFB ist zentraler Ansprechpartner des Verbandes und des Vereines für die sportlichen Angelegenheiten, die die Mädchen beim SV Glehn betreffen. Der/Die MFB nimmt An- und Abmeldungen entgegen und kümmert sich auch um das Passwesen bei den Mädchen. Die Organisation des Spielbetriebs liegt aber in der Aufgabenhoheit des Geschäftsführers/der Geschäftsführerin.
- Alle Entscheidungen, die der Jugendvorstand bezüglich des Mädchenfußballs treffen muss, bereitet der/die MFB zur Entscheidung vor. Im Übrigen trifft er/sie Entscheidungen bei Unstimmigkeiten zwischen zwei betroffenen Mannschaften.

Erarbeitet und ergänzt durch die Jugendleitung von 2010 – 2014 in Zusammenarbeit mit den Betreuern der Jugendmannschaften.

Verabschiedet auf dem Jugendvereinstag am 09.01.2015

Das Jugendkonzept des SV Glehn habe ich zur Kenntnis genommen. Ich verpflichte mich, nach bestem Wissen und Gewissen nach dessen Grundsätzen bei der Mannschaftsbetreuung zu verfahren.

Glehn, den _____